

presse

„Die Welt neu Denken“ – SPD unterstützt Bauhaus-Jubiläum im Jahr 2019

Siegmund Ehrmann, zuständiger Berichterstatter:

Im Jahr 2019 wird das Bauhaus 100 Jahre alt. Die SPD hat sich in den Koalitionsverhandlungen dafür eingesetzt, dass dieses Ereignis von nationaler und weltweiter Strahlkraft auch durch den Bund unterstützt wird. Mit dem heute im Deutschen Bundestag eingebrachten Antrag von SPD und CDU/CSU, „Die Welt neu denken – der 100. Jahrestag der Gründung des Bauhauses im Jahr 2019“, soll dieses Vorhaben umgesetzt werden.

„Das Bauhaus hat nicht nur die Kunst, das Design und die Architektur des 20. Jahrhunderts maßgeblich geprägt. Die Ideen und der Ansatz des Bauhauses, eine neue Einheit von Handwerk, Kunst und Technik zu schaffen und dabei den Menschen in den Mittelpunkt zu stellen, wirken bis heute. Das Bauhaus war das Symbol des künstlerischen Aufbruchs in die Moderne.

2019 feiern wir mit Partnern und Freunden 100 Jahre Gründung des Bauhauses – und das weltweit. Denn mit dem Verbot der Bauhaus-Schule durch die Nationalsozialisten 1933 trugen die meist zur Immigration gezwungenen „Bauhäusler“, darunter auch viele Frauen, diese Ideen in alle Welt. Das Bauhaus ist vermutlich eine der bedeutendsten kulturellen Errungenschaften des 20. Jahrhunderts und noch heute einer der erfolgreichsten kulturellen Exportartikel Deutschlands.

Das Bauhaus war mehr als nur Architektur und Design, sondern immer auch ein ganzheitlicher Ansatz. Walter Gropius verkündete 1919 bei der Eröffnung: "Als Lehrling aufgenommen wird jede unbescholtene Person ohne Rücksicht auf Alter und Geschlecht, deren Begabung und Vorbildung vom Meisterrat als

ausreichend erachtet wird." Was damals revolutionär war, scheint heute selbstverständlich. Es war auch der Versuch, die soziale Wirklichkeit einer modernen, aufgeklärten, offenen und freiheitlichen Gesellschaft zu prägen.

Noch heute erleben wir das Wirken von Bauhaus an vielen Stätten auch außerhalb der Zentren in Weimar, Dessau und Berlin. Deshalb fordert der Antrag, auch die Bauten des Bauhauses außerhalb der großen Museumsstandorte in die Jubiläumsvorbereitungen einzubeziehen.

Die bereits im Bundeshaushalt 2015 verfügbaren Mittel für die Standorte in Berlin (Sanierung und Erweiterung Bauhaus-Archiv) und Dessau (Museumsneubau) setzen ein wichtiges Signal. Die SPD unterstützt die weiteren Vorbereitungen des Bauhaus-Jubiläum im Jahr 2019, die in Kooperation zwischen dem Bund und den Beteiligten in den Ländern, Städten und den Bauhaus-Einrichtungen sowie den Mittlerorganisationen der auswärtigen Kulturpolitik erfolgen.“